



Spielbericht

Mittwoch, 16. September 2009, 17.35 Uhr
Schulhaus Buchsee, Köniz

FC Köniz Db – FVBJ U14 **1:0** **(0:0)**

Tor: 47. 1:0.

FVBJ: Muriel Iseli (FK Worb), Kerstin Rügsegger (Mett); Lea Haldemann (Herzogenbuchsee), Corinne Gnägi (Interlaken), Noemi Hodler (Interlaken), Adina Krähenbühl (YB), Noemi Gillmann (FK Worb), Nina Thomet (Walperswil), Celine Imhof (YB), Ilaria Castignetti (Interlaken), Nadja Zimmermann (FK Worb), Elena Ringgenberg (YB), Noemi Eli (YB), Vanessa Mügeli (YB), Olivia Spoerri (YB), Celine Batschelet (Walperswil).

Knappe Niederlage für U14

Im dritten Trainingsspiel blies der FVBJ-U14 der wohl bislang stärkste Wind entgegen. Der FC Köniz schlug von Beginn weg ein hohes Tempo an und forderte die FVBJ-Mädchen mit schnellem Umschalten, raschem Unterdrucksetzen und quirligen Dribblings. Die FVBJ-Truppe vermochte aber mit vereinten Kräften und etwas Glück dem gegnerischen Offensivpower standzuhalten und konnte sich ihrerseits mit geschickten Doppelpässen, kraftvollen Einzelaktionen oder zügigen Flügelangriffen auszeichnen und Gefahr vor dem gegnerischen Tor auslösen.

Gleichwohl mussten die U14-Mädchen je länger je mehr dem hohen Spielrhythmus Tribut zollen. Zeitweise gelang der geforderte Spielaufbau kaum mehr und aufgrund der fehlenden Anspielstationen liess auch das Kurzpassspiel nach. Folgedessen nutzte der Gastgeber nach fünfzig Minuten eine seiner vielen Möglichkeiten zum einzigen Tor der Partie. Die FVBJ-Auswahl drückte zwar bis zum Schluss auf den Ausgleich, doch die wenigen guten Torchancen wurden nicht vom Erfolg gekrönt.

Das Spiel darf jedoch insofern als geglückt bezeichnet werden, als dass dem U14-Team aufgezeigt wurde, welche technischen und taktischen Aspekte bei höherem Spieltempo einer effizienteren, konzentrierteren Ausführung bedürfen.

David Treichler